

Die Sternklare Nacht

Natsume und Mikan

Von Daniela

Kapitel 3: Reden und Spass haben

Die Tage vergingen und die Freunde genossen ihre Ferien – obwohl sie sie eigentlich nicht hatten, weil einige von ihnen noch nicht alle Prüfungen geschafft haben. Sie hatten sowieso noch Zeit – die Uni war ja nicht so streng.

Natsume, der das Gefühl nicht los war, dass doch etwas geschehen ist, fragte hier und da mal herum, was die Leute auf der Party gemacht haben.

Nur wenige konnten ihm was Vernünftiges erzählen, weil alle zu viel getrunken haben.

Als er sich mit den Jungs zum Fußball verabredete, spielten die Freunde den ganzen Nachmittag. Als die Sonne schon fast verschwunden ist, saßen sie dann einfach auf dem Boden des Fußballplatzes und redeten über alles Mögliche.

"Hahaha! Und dieses Toooooor!!! Habt ihr das gesehen?! Manno, ich bin echt gut geworden!" lachte Koko und machte so ein Schauspiel aus seiner Rede, dass die Jungs sich von Lachen die Tränen wischen musste.

Es war warm draußen, der Wind wehte leicht und man konnte verschieden Vögel zwitschern hören. Es war ein sehr schöner Abend.

Die Jungs saßen in einem Kreis, tranken Wasser und lachten.

"Aber du bist nicht mal halb so gut, wenn dich ein gewisses Mädchen beobachtet." Sagte Ruka und die Anderen lachten nur vergnügt. Koko wurde sofort still und puter rot im Gesicht.

"Ah, lasst mich. Das wird schon was. Irgendwann." Maulte er und seufzte hoffnungslos.

"Aber ich muss schon sagen, auf der Party letzte Woche, hast du es ihr echt gezeigt und so wie ich das gesehen haben, war sie schon fast an dir!" lachte Yuu und schlug Koko auf den Rücken. Der schaute ihn mit großen Augen an und lächelte glücklich: "Meinst du? Ich habe mir echt Mühe gegeben. Also dieses Weib ist echt schwer zu kriegen. Und ihre Laune."

"Ich weiss echt nicht, was du an ihr siehst." Sagte Mocho frech und Koko schaute ihn böse an.

"Sag mal, Erinnerst du dich überhaupt an was, was du nach der Party gemacht hast? Du warst doch so voll besoffen, dass du kaum stehen konntest." Sagte Natsume und hoffte, dass er was erfahren würde. Keiner darf wissen, dass er nichts wusste. Keiner darf wissen, dass er was gemacht hat.

"Koko schaute ihn an und kratzte sich hinter dem Kopf: "Also um ehrlich zu sein, weiss ich alles, was auf der Party geschehen ist. Dann, glaube ich, dass wir sogar zusammen nach Hause gingen... Hmm... Mehr weiss ich echt nicht mehr..."
Die Jungs lachten wieder.

"Aber du Ruka! Du gingst doch mit Hotaru zusammen nach Hause!" schrie Koko und zeigte mit dem Finger auf den Blondnen. Ruka lächelte nur: "Also, das zwischen mir und Hotaru etwas läuft, ist doch kein Geheimnis mehr. Aber du mein lieber Koko," er schmiegte sie spielerisch auf Koko und legte eine Hand auf seine Wange. Koko schluckte. "Du, Koko, bist noch ein ganz unschuldiges Ding. Bist du sicher, dass du Sumire nichts angetan hast? Oder sie dir?"

Alle sprudelten los vom Lachen und starben fast dabei.

Kokos Kopf aber, explodierte, weil es ihm so peinlich war und er schrie, dass das nicht stimme und dass alle verrückt seien. Aber natürlich nahm ihn niemand ernst. Und Natsume wurde klar, dass keiner eigentlich wusste, was geschehen ist.